

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	31423
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	60 67
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.05.2009
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1581,4653
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Langgestrecktes, vermutlich ursprünglich angelegtes Gewässer mit mäßigen bis geringen Flurabständen zum umgebenden Gelände hin mit seicht ansteigenden Ufern, die allerdings in jüngerer Zeit teilweise trocken gefallen sind durch Wasserstandsabsenkungen in der Größenordnung von 15 bis 20 cm gegenüber dem Maximalwasserstand. Das Gewässer ist in seiner Lage relativ kräftig überschattet durch Schwarz-Erlen, die in allen Ufern wachsen, Stammdicken von bis zu 30 cm erreichen, einen hohen Laubeintrag in das Gewässer verursachen. Das Gewässer selbst ist offenbar recht flach, trocknet eventuell auch zeitweilig z.T. aus, hat graues, deutlich belastetes Wasser und keine erkennbare submerse Vegetation. In den Ufern ist Röhrichtvegetation auf größerer Breite vorhanden, hier höhere Anteile von Hochstauden wie Gilbweiderich und Wolfs-Trapp sowie Flutrasen aus v.a. Flutendem Schwaden, die in höheren Anteilen vorhanden sind. Neben den Schwarz-Erlen treten vereinzelt verschiedene Weidenarten in den Ufern auf. Das nach Westen zeigende Ufer grenzt an eine parkartige Grünanlage mit extensiver Wiesennutzung. Auf der Ostseite schließt sich zur Wilhelmsburger Reichsstraße hin ein flacher, vermutlich auch gepflanzter Lärmschutzwand an. Hier ist das Ufer ungenutzt und unbegangen, wird zu hohen Anteilen von Gebüsch, teilweise auch größeren Brombeergebüschen, überwachsen. Die ungestörte Uferseite dient z.T. als Brutvogel-Lebensraum. Der Erdwall auf der Ostseite ist eventuell aus dem Aushubmaterial entstanden, das bei der Gewässeranlage angefallen ist.

Kein LRT gemäß FFH-RL, da ohne Wasserpflanzen

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf der Westseite der Wilhelmsburger Reichsstraße		
Nachbarnutzung/en	Park, extensiv genutzt		
Rechtswert (X)	566105	Hochwert (Y)	5927158
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (137)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			

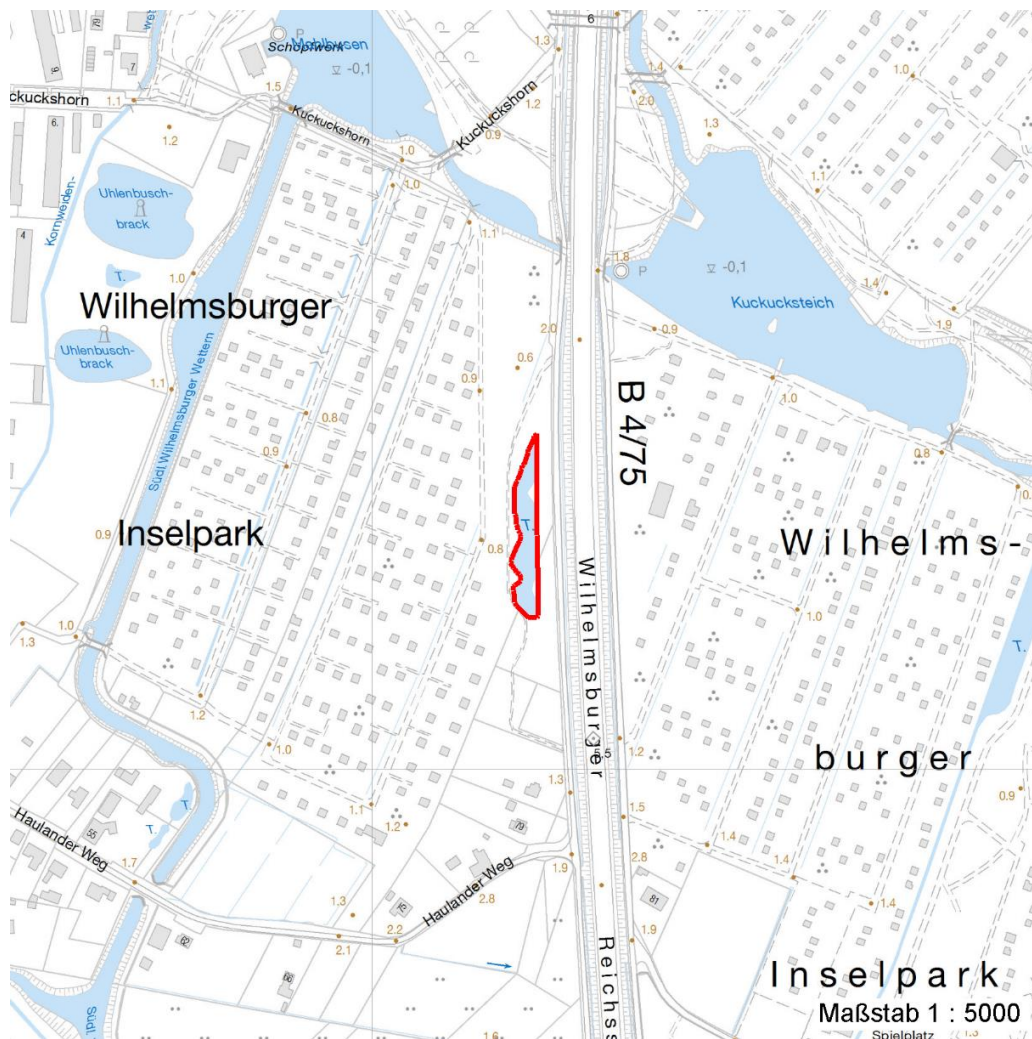
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	31423
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	60 67
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.05.2009
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1581,4653
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
31423	31422	6626	60	29.05.2006	K	6628	67

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12041	0	6626_60_110509_1.JPG	
12042	0	6626_60_110509_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

08.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	31423
		DK5 DK5-GK	6626 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchdorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	60 67
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.05.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1581,4653
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Starke Überschattung, Eintrag von Laub in das Gewässer, Eutrophierung, fehlende Unterwasservegetation.
Wertgesichtspunkte	Vermutlich dauerhaftes Gewässer, recht naturnah eingewachsen, als Brutvogel-Lebensraum und eventuell Amphibien-Lebensraum geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Dauerhafte Wasserführung sicherstellen, eventuell Erlenbestand in Teilbereichen auflichten, um eine bessere Belichtung des Gewässers zu erreichen.

Foto

Fotodatei	6626_60_110509_1.JPG	Fotodatei	6626_60_110509_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biotoptyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	31423
		DK5 DK5-GK	6626 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchdorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	60 67
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.05.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1581,4653
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	70 %
Schwimmb.veg.	30 %
submerse Veg.	0 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	9
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	naß	8,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	31423	
			DK5 DK5-GK	6626	6628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchdorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	60	67
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	11.05.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1581,4653	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Acer saccharinum (Silber-Ahorn)	7	w		-	-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-													V
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-										V			V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-													
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	w		-	-													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w		-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-													
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w		-	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	z		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-													V
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-													
																	1	3
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten										40								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem, V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland